



Mitteilungsblatt

für den Markt Bruck i.d.OPf.

Jahrgang 2023

Freitag, den 17. November 2023

Nummer 11

Wir laden ein zum 24. Brucker Weihnachtsmarkt

**am 09. und 10. Dezember 2023
auf dem Marktplatz in Bruck i.d.OPf.**

Samstag, 09. Dezember 2023

16:00 Uhr Begrüßung durch 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier und Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit dem Christkind, den Engerln und dem Nikolaus (Der Nikolaus verteilt Süßigkeiten an die Kinder)

Musikalische Umrahmung durch die Nachwuchskapelle des Brucker Musikvereins und die Kindergartenkinder der Brucker Kindergärten

Sonntag, 10. Dezember 2023

11:00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes

14:00 Uhr Nikolausfragestunde mit dem Christkind, den Engerln, Wunschbaum, kleiner Streichelzoo (Der Nikolaus verteilt Süßigkeiten an die Kinder)

14:00 - 16:00 Uhr Glitzer-Tattoos von der Feuerwehr-Jugend Bruck in der Bücherei

Am Sonntag, besteht die Möglichkeit zum Weihnachtsmarkthopping mit dem "Sulzbachtaler Nikolausbockerl"

Abfahrtszeiten am Bahnhofsplatz (ehem. Lagerhaus) Richtung Nittenau bis Hubertus:
12:40 Uhr/14:40 Uhr/16:40 Uhr/18:40 Uhr

Abfahrtszeiten am Bahnhofsplatz (ehem. Lagerhaus) Richtung Bodenwöhr bis Bahnhof Blechhammer:
13:20 Uhr/15:20 Uhr/17:20 Uhr/19:20 Uhr - Ausstiegsmöglichkeit in Bodenwöhr Hütte (bei Autohaus Kraus)

Die Fahrt mit dem historischen "Uerdinger Schienenbus" ist kostenlos!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Es erwartet Sie ein Hobbykünstlermarkt und eine große Auswahl an Christbäumen.

Für Kinder gibt es eine Eisenbahn am Marktplatz!

**Auf Ihren Besuch freuen sich der Markt Bruck i.d.OPf.
sowie die
beteiligten Vereine und Organisationen.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Tage werden kürzer, Häuser und Straßen sind festlich geschmückt und weihnachtliche Vorfreude liegt in der Luft. In dieser Zeit ist auch unser Brucker Weihnachtsmarkt ein wunderbarer Vorbote auf Weihnachten und eine liebgewonnene Tradition, an der wir gerne festhalten. Bereits zum 24. Mal lädt der Brucker Weihnachtsmarkt am Samstag, 09. Dezember und am Sonntag, 10. Dezember zum Bummeln auf dem Marktplatz ein.

Genießen Sie ein bisschen Weihnachtsvorfreude und stimmen Sie sich auf unserem Weihnachtsmarkt auf die festlichen Tage ein.

Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, Vereinen und Organisationen die zum Gelingen des Brucker Weihnachtsmarkts beitragen und hoffe, dass auch das passende Wetter seinen Beitrag leistet.

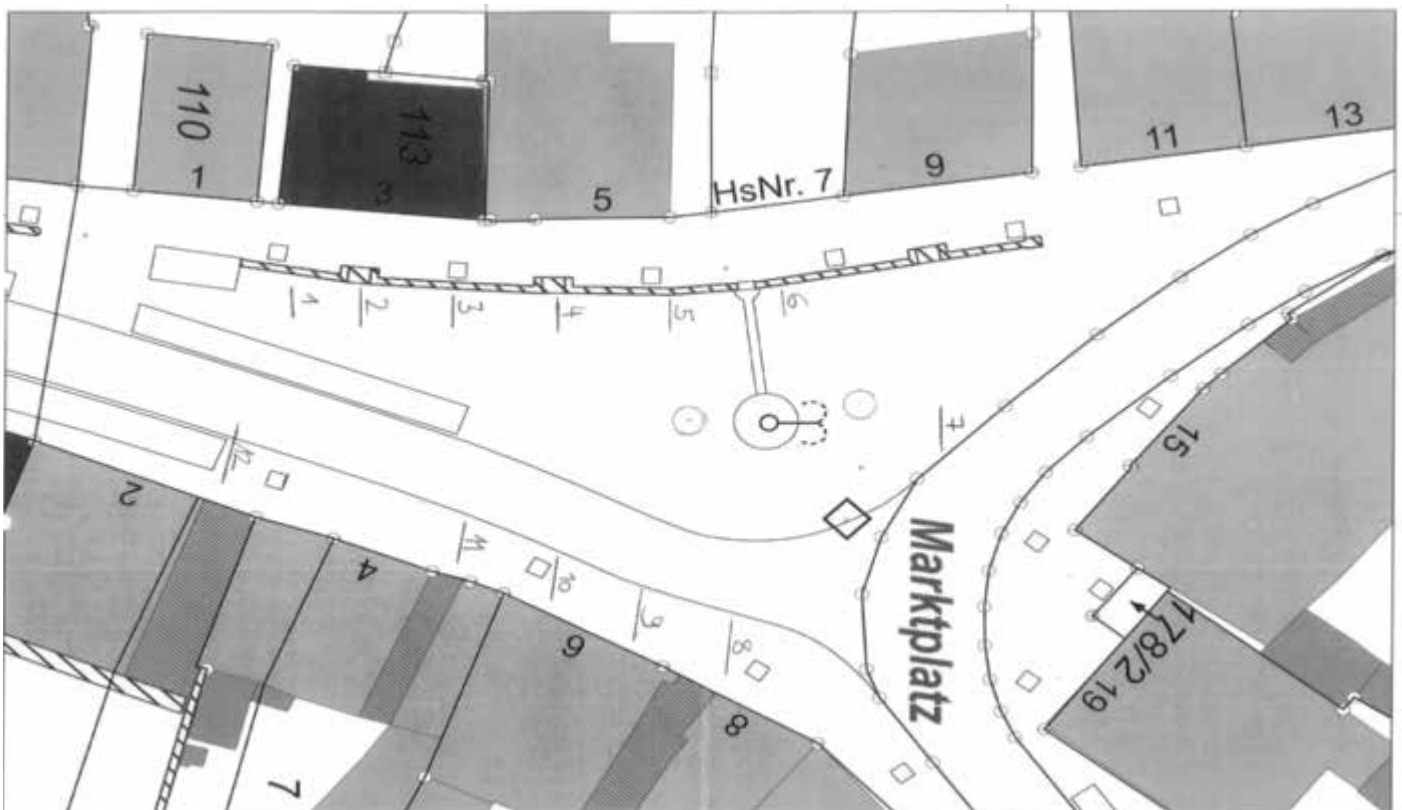
Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit!

Ihre



Heike Faltermeier
Erste Bürgermeisterin

Angebote beim Weihnachtsmarkt 2023



1. Freiwillige Feuerwehr Schöngras-Kölldorf

Christbäume, Geräuchertes

2. Schützenverein „Tannenzweig“ Sollbach

Langos, Festtags-, Kinder- und Spezialpunsch

3. EC-Sonne Bruck – Stand 1

Feuerwurst, Glühbier mit und ohne Schuss, Klopfer

4. Spielvereinigung Bruck, Abt. Fußball

Glühwein rot und weiß mit und ohne Schuss

5. CSU Bruck

Knackersemmel, Bratwurstsemmel (Nürnberger), Pils

6. Heimat- und Bauernmuseum Bruck

heiße Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch, Ananasbowle mit und ohne Schuss

7. Freiwillige Feuerwehr Bruck - Jugend

Flammkuchen, Heidelbeerglühwein, Löschwasser (alkoholfrei),

Bier, Limo, Spezi, Wasser und Capri-Sonne, Plätzchentüten (auf Spendenbasis)

Glitzer-Tattoos am Sonntag von 14.00 – 16.00 Uhr in der Bücherei

8. Trachtenverein „Enzian“ Bruck

Perchtenssemel, Engelslocken (frittierte Kartoffelspiralen), Heißer Engel (Orangensaft mit Eierlikör)

9. Freie Wählergemeinschaft Bruck

Bratwürste mit Kipferl und Kraut, Jagertee, Kinderpunsch

10. Wasserwacht Bruck

Thüringer Rostbratwürste, Pommes, Chicken Nuggets, weißer Glühwein, Popcorn

11. EC-Sonne Bruck

Crêpes mit verschiedenen Füllungen

12. Markt Bruck i.d.OPf.

Kindereisenbahn

Hobbykünstler gesucht!

Am diesjährigen Weihnachtsmarkt können sich auch Brucker Hobbykünstler beteiligen. Interessierte werden gebeten, sich bei Jürgen Hofmann (Tel.: 09434 / 4099910) oder bei der Marktverwaltung (Frau Kaiser, Tel.: 09434 / 9412-14) zu melden.

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

zum 80. Geburtstag

Rosemarie Schmid, Thürner Weg 3, am 28.11.2023

zum 75. Geburtstag

Engelbert Glück, Am Pfarrberg 1, am 09.12.2023

zum 70. Geburtstag

Barbara Lindlbauer, Sollbacher Straße 42a, am 21.11.2023

Raimund Gerl, Danziger Straße 5, am 22.11.2023

Geburtstage werden aus datenschutz-rechtlichen Gründen nur veröffentlicht, wenn uns dafür die Zustimmung der Betroffenen erteilt wurde.

Aus den Sitzungen

Bericht über den öffentlichen Teil der Bau- und Grundstücksausschusssitzung vom 19. Oktober 2023

Bauanträge und Bauvoranfragen

Für die nachfolgend genannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen jeweils einstimmig erteilt:

- Bauantrag auf Neubau einer unbeheizten Lagerhalle ohne Aufenthaltsraum, Nittenauer Straße 53, Gemarkung Bruck i.d.OPf. (Antragsteller: Lehmer Michael)
- Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienhauses, Sollbacher Straße 7a, Gemarkung Bruck i.d.OPf. (Antragsteller: Kromer Vadim)

Der Antrag auf Vorbescheid zu einer Teilnutzungsänderung von Lagerflächen in Wohnflächen in der Mappacher Straße 3, Gemarkung Bruck i.d.OPf. wurde vom Bau- und Grundstücksausschuss einstimmig genehmigt. Jedoch verweigert der Markt Bruck i.d.OPf. sein Einverständnis zur Abstandsflächenübernahme (Antragstellerin: Beck Johanna).

Beteiligung an der Bauleitplanung der Stadt Nittenau

Der Bau- und Grundstücksausschuss erteilt mit einer Gegenstimme sein Einverständnis zum nachfolgend genannten Bauleitplanverfahren der Stadt Nittenau

- Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integrierter Grünordnung „Erweiterung Schöneck-Industriegebiet“; Beteiligung am Verfahren nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch

Straßen- und Wegerecht

Abgelehnt wurde vom Bau- und Grundstücksausschuss der Antrag des Herrn Friedrich Hartl auf Erlaubnis einer Bestuhlung auf dem öffentlichen Gehweg des Anwesens, Hauptstraße 19.

Die Marktgemeinde hat eine Sondernutzungserlaubnis für Stühle und Tische zum Aufenthalt für Personen im Außenbereich bisher ausschließlich nur an gastronomische Betriebe vergeben.

Genehmigungsfreistellung

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Mozartstraße 2, Gemarkung Bruck i.d.OPf. (Antragssteller: Wallek Mathias)

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, über den Zustand der öffentlichen Bäume in Bruck i.d.OPf.

Lange Trockenperioden mit Wassermangel, große Hitzebelastungen, schwierige Böden, Verdichtungen der Wurzelräume durch parkende Autos, Anfahrschäden durch Autoverkehr, Streusalz und Schäden aus Vandalismus, setzen dem Baumbestand im Marktgebiet erheblich zu. In der Kombination führt dies immer häufiger zum Absterben von Bäumen. Die Bauverwaltung hat die Bäume am Rathaus- und St. Ägidiusplatz, Bischof-Krautbauer-Straße bis Marktplatz, Hauptstraße bis Nittenauer Straße und Hans-Sachs-Straße, sowie Radweg-Rastkapelle bis Radbrücke-ST 2150 auf sichtbare Schäden untersucht.

Insgesamt wurden an 142 Bäumen, Baumbeurteilungen durchgeführt.

56 Bäume waren gesund und das Erscheinungsbild vital und arttypisch entwickelt. 33 Bäume sind leicht und 16 Bäume mittelmäßig geschädigt, 14 Bäume sind als kritisch einzustufen, 23 Bäume sind abgestorben und müssen beseitigt werden. Bei den stark beschädigten und abgestorbenen Bäumen handelt es sich zum Teil um den echten Rotdorn.

Die Verwaltung wird die Bäume durch einen Experten genauer untersuchen lassen. Im Frühjahr wird dann eine standortgerechte optimale Baumauswahl getroffen und eine Ersatzbepflanzung durchgeführt.

Aus dem Rathaus

Volkstrauertag

am Samstag, 18. November 2023

Zum Volkstrauertag findet am kommenden Samstag um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Ägidius ein Gottesdienst für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege statt. Anschließend ist die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal.

Alle Vereine und Organisationen sowie die gesamte Bevölkerung werden gebeten, sich zahlreich daran zu beteiligen.

Im Kindergartenbus sind noch Plätze frei!

Der Kindergartenbus hat für die morgendliche Tour zum Kindergarten sowie die Rückfahrt (mittags) noch Kapazitäten frei. Die monatliche Fahrtkostenpauschale beträgt 25,56 Euro.

Anmeldeformulare sind in den Kindergärten sowie in der Marktkasse erhältlich. Auch ein Download auf der Homepage des Marktes Bruck i.d.OPf. ist möglich (www.bruck.eu – Rubrik „Bürgerservice und Politik/Bürgerservice online“).

Grüngutannahme

nur noch bis 29. November 2023

Die Sommeröffnungszeiten des Recyclinghofes,

Mittwoch: 14.00 - 17.00 Uhr und

Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr

gelten noch bis Ende November. In dieser Zeit ist die Annahme von Grüngut ebenfalls möglich.

Letzter Annahmetag für Grüngut: Samstag, 29.11.2023!

Ab 01. Dezember 2023 hat der Recyclinghof folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr und
Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Streuobstpakt Bayern - Interessierte können Bedarf anmelden!



Foto: Landesanstalt für Landwirtschaft

Bestellungen für Lieferung im Frühjahr noch möglich!

Der Markt Bruck i.d.OPf. beteiligt sich am Bayerischen Streuobstpakt, der von der Bayerischen Staatsregierung und acht Verbänden initiiert wurde.

Es sollen bis 2035 eine Million Streuobstbäume neu gepflanzt und der derzeitige Streuobstbestand erhalten werden. Naturnah bewirtschaftete strukturreiche Streuobstwiesen fördern die biologische Vielfalt, wirken sich positiv auf das Kleinklima aus und prägen die Landwirtschaft.

Das Förderprogramm „Streuobst für alle“ finanziert über das Amt für Ländliche Entwicklung den Kauf von hochstämmigen Streuobstgehölzen, mit einem Kronenansatz von 180 cm, mindestens jedoch 140 cm, mit bis zu 45 Euro Bruttokosten pro Baum.

Gepflanzt werden kann Kernobst wie Apfel und Birne und Steinobst wie Kirsche und Pflaume. Weitere förderfähige Arten sind beispielsweise Walnuss, Quitte, Maulbeere, Esskastanie und Wildobstarten, Vogelkirsche, Holzapfel, Wildbirne, Eberesche, Speierling und Elsbeere. Als Eigenanteil verbleibt bei den Bürgerinnen und Bürgern die Aufwendung für das Pflanzzubehör, die Pflanzarbeit sowie evtl. die Anschaffungskosten, die 45 Euro je Baum übersteigen.

Interessierte können sich unkompliziert für eine Sammelbestellung beim Markt Bruck i.d.OPf. melden und den gewünschten Standort für die ausgesuchten Obstbäume angeben.

Der Markt Bruck i.d.OPf. übernimmt die Antragstellung und koordiniert die Aus- und Weitergabe der Bäume. Bei der Standortwahl der Bäume ist ein langfristiger Erhalt von mindestens zwölf Jahren sicherzustellen.

Gepflanzt werden kann inner- und außerorts von Ortschaften.

Detailinfos zum Förderprogramm sind unter www.stmelf.bayern.de/streuobstfoerderung abrufbar.

Bei Interesse an der Bereitstellung von Obstbäumen bitten wir um Rückmeldung unter Angabe von Anzahl, gewünschten Obstsorten und vorgesehener Standort (Flurnummer mit Gemarkung oder genaue Adresse) ausschließlich an nachfolgende E-Mail-Adresse: info@bruck.eu.

Ehrenabend 2024



Vereine können Meldungen vornehmen

Im kommenden Jahr wird Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier wieder ein Ehrenabend abhalten. Hierzu haben Vereine und Organisationen die Möglichkeit, verdiente Mitglieder oder erfolgreiche SportlerInnen zu melden.

Der Vereinsvorsitzende nennt hierfür Vornamen, Name und Anschrift sowie eine kurze Begründung, warum eine Ehrung im Rahmen des Ehrenabends erfolgen soll. Es können max. 2 Personen pro Verein vorgeschlagen werden.

Meldungen sind **bis spätestens 31.12.2023** schriftlich oder per E-Mail (info@bruck.eu) bei der Marktverwaltung einzureichen.


Jahresablesung des Wasserzählers

Der Markt Bruck i.d.OPf. bedankt sich bei allen, die ihre Ablesemittelung bereits vorgelegt haben. Hauseigentümer bzw. Berechtigte, die den Stand ihres Wasserzählers noch nicht gemeldet haben, bitten wir dringend, ihre Ablesemittelung bis **spätestens 30. November 2023** in den Briefkasten der Marktverwaltung zu werfen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nicht abgegebene Zählerstände bei der Abrechnung geschätzt werden.

Außerdem werden alle, die zur Begleichung ihrer Wasser- und Kanalgebühren bei der Marktkasse Bruck i.d.OPf. einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, darauf hingewiesen, dass die Abbuchung des Gesamtabrechnungsbetrages im Dezember erfolgt.

Bäume und Sträucher an der Gartengrenze

Bayerisches Staatsministerium der Justiz 



Pflanzen an und auf der Gartengrenze sind immer wieder Anlass für Meinungsverschiedenheiten zwischen Nachbarn. Deshalb ist es für Grundstücksbesitzer gut zu wissen, was sie nach dem Gesetz bei der Gestaltung und Pflege ihres Gartens zu beachten haben und wo sie umgekehrt Rücksicht von der Nachbarschaft verlangen können.

Hierzu hat das Bayerische Staatsministerium der Justiz eine Broschüre mit dem Titel „Rund um die Gartengrenze“ herausgegeben. Diese enthält Informationen zu privatrechtlichen

Regelungen für die Rechtsbeziehungen zwischen Grundstücksnachbarn.

Die Broschüre kann im Rathaus, bei der Bauverwaltung, Zimmer Nr. E 05 kostenlos abgeholt werden. Sie steht auch auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz zum interaktiven Durchblättern oder als PDF Download bereit (www.justiz.bayern.de/service/broschueren) | Reiter: Recht im Alltag).

Besuch des 8. Feldjägerregiments 3 in Roding

am Donnerstag, 23. November 2023

Der Seniorenbeauftragte des Marktes und Vorsitzender der Reservistenkameradschaft, Siegfried Mindel, hat wieder einen Besuch des 8./Feldjägerregiments 3 in der Arnulfs-Kaserne Roding organisiert, wobei die Verantwortlichen den Teilnehmern den Simulatoren-Schießstand erläutern.

Eingeladen hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Marktes. Es wird darauf hingewiesen, dass für den Besuch der Kaserne Ausweispflicht besteht.

Die Abfahrt erfolgt um 8:30 Uhr vom Marktplatz. Die Rückkehr ist für 13:00 Uhr geplant. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldungen hierfür nimmt Herr Siegfried Mindel unter der Tel. Nr. 09434 / 2158 entgegen.

Gemeldete Veranstaltungstermine November/Dezember 2023

November

18.11.2023 18:00 Uhr, Volkstrauertag – Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Ägidius anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

- 23.11.2023 8:30 Uhr, Besuch der Kaserne Roding, TP: Markt-
platz, Markt Bruck i.d.OPf. und Reservisten-
kameradschaft (Anmeldung erforderlich)
- 24.11.2023 14:30 Uhr, Reparaturcafe im 1. OG Gasthaus
„Zur Post“, Bund Naturschutz

Dezember

- 05./06.12.23 Nikolausaktion, Kolpingsfamilie (Anmeldung, Tel.:
2322)
- 06.12.2023 14:00 Uhr, Seniorentreffen mit Weihnachtsfeier im
Freizeitzentrum, Markt Bruck i.d.OPf.
- 08.12.2023 16:00 Uhr, Bilderbuchkino in der Marktbücherei
(Anmeldung erforderlich)
- 09./10.12.23 24. Brucker Weihnachtsmarkt
- 15.12.2023 15:00 Uhr, Adventlicher Nachmittag für Senioren
in der Marktbücherei (Anmeldung erforderlich)

Wöchentlicher Spielenachmittag!

Der Spielenachmittag der Senioren findet jeden Dienstag von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr im Multifunktionsraum im 1. Stock des Gasthofes „Zur Post“ statt. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Wie gut kennen Sie Ihre Heimatgemeinde?

Bilderrätsel – Wo steht dieser Kletterbär?



Sie haben die Möglichkeit, Ihre Lösung schriftlich dem Markt Bruck i.d.OPf. mitzuteilen. Dies kann ganz unkompliziert, entweder durch Einwurf eines Zettels mit Name, Anschrift und Lösung, in den Briefkasten des Marktes oder per E-Mail an info@bruck.eu erfolgen.

Einsendeschluss ist 01. Dezember 2023.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Aus allen richtigen Einsendungen wird ein Gewinner ausgelost, der eine kleine Aufmerksamkeit erhält. Die Lösung sowie der Name des Gewinners werden in der darauffolgenden Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auflösung aus der Ausgabe Oktober

Lösung:

Gloetzl-Kapelle in der Nittenauer Straße

Die Gewinner Maria Windl und Tobias Neumair erhalten in den nächsten Tagen eine kleine Überraschung aus dem Rathaus.

Jugend- und Schulnachrichten

Wer hod Kirwa? - Mia ham Kirwa!

... so schallte es dem Schulleiter der Grund- und Mittelschule Bruck, Markus Binder, am Kirwa-Montag in der vollen Turnhalle aus 300 Kehlen entgegen.

Dort versammelte sich nämlich die komplette Schulfamilie zu ihrer alljährlichen Kirchweih-Feier. Die stellvertretende Schulleiterin, Sonja Mühlbauer, stimmte die anwesenden SchülerInnen, Lehrkräfte und Vereine mit einem informativen Vortrag über Geschichte und Herkunft der Kirchweih auf den Tag ein.

Anschließend wurde es praktisch: Die Schülerinnen und Schüler erkundeten selbst bayrischen Traditionen und kreativen Arbeitsgruppen. In verschiedenen Workshops, die von den Lehrkräften der Grund- und Mittelschule, aber auch von den regionalen Brucker Vereinen wie dem Musikverein, dem Trachtenverein Enzian und der Feuerwehr Bruck angeboten wurden, durften sie ihre Kenntnisse zu den bayrischen Traditionen erweitern – oder sie gleich ausprobieren!

Sie erfuhren viel Wissenswertes zu Kirchweihliedern, bayrischen Tänzen oder zum Kartenspiel „Watten“, verausgabten sich beim Maßkrug-Stemmen, Hackstocknageln und bayrischem Maßkrug-Schieben.

Außerdem bereiteten die Jugendlichen Köstlichkeiten für die Kirchweihfeier vor, bastelten Filzherzen, Namens-Wäscheklammern und flochten Kirwa-Kränze als festlichen Kopfschmuck.



Foto: Christina Preiter

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten spielte sich gegen Mittag auf dem Pausenhof ab: Hier wurde unter den Klängen des Musikvereins und unter dem Applaus der zahlreich anwesenden Eltern der Kirwabaum, der von den Schülern der Technik-Gruppe bearbeitet worden war, mit vereinter Kraft aufgestellt. Nachdem Rektor Markus Binder gemeinsam mit der Schulverbandsvorsitzenden Heike Faltermeier die Marktgemeinderäte, den Landtagsabgeordneten Herrn Scharf, der es sich ebenfalls nicht nehmen ließ, an der Feier teilzunehmen, und die anwesenden Schüler sowie deren Angehörigen begrüßt hatte, führte die Gruppe um Frau Feuerer und Frau Inhofer einen einstudierten bayerischen Tanz vor.

Musikalisch ging es weiter mit Gesang, für den der stellvertretende Bezirksheimatpfleger Florian Schwemin, mit den Teilnehmern des Workshops „Kirchweih-Lieder“ verantwortlich zeichnete. Er war bereits zum zweiten Mal mit dem Heimatmobil an die Brucker Schule gekommen.

Kinderkrippe- und Kindergarten

Weihnachtsverkauf



Der Elternbeirat des Kinderhauses Pfiffikus verkauft selbstgebastelte Weihnachtsdeko, Adventsgestecke und selbstgenähte Mützen

Wann?

Freitag, 24.11.23 15:00 Uhr – 16:30 Uhr und
Samstag, 25.11.23 09:30 Uhr – 11:00 Uhr

Wo?

Marktplatz Bruck

Die Einnahmen kommen zu 100% den Kindern zugute! Aufgrund der hohen Nachfrage an Wichteln, können diese bei Heike Gerhardt (Tel.: 0171 / 1786935) vorbestellt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Für das leibliche Wohl der Feiernden war ebenfalls bestens gesorgt: Der Elternbeirat kredenzte Bratwürstlsemmel, Käse und Brezen, Schnittlauchbrote sowie allerlei Gebäck, das von den Eltern gespendet worden war. Die offiziellen Feierlichkeiten endeten mit der Kür Champions der bayrischen Traditionswettkämpfe, die von der Vertrauenslehrerin Frau Plöbl bekanntgegeben wurden. Die Schülerinnen und Schüler traten dann final gegen eine Lehrermannschaft an und wie konnte es anders sein: Die Lehrer gewannen! Doch die Revanche wurde bereits für die nächste Kirwa im kommenden Jahr angekündigt... oh Kirwa lou niad nou!

Marktbücherei

Wir laden Sie ein zu unserem Stricktreff



Foto: Pixabay

in der Marktbücherei

Wir freuen uns auf alle Strick- und Häkel-freunde, die gerne in Gesellschaft hand-arbeiten, Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig viele neue Anregungen geben möchten.

Strickprofi Frau Beate Hochmuth steht uns bei allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Folgende Termine haben wir geplant:

Freitag, 24.11.2023

Freitag, 15.12.2023

jeweils von 17:00 – 19:00 Uhr!

Material (Wolle, Nadel usw.) bitte selbst mitbringen.

Wir freuen uns sehr darauf wieder gemeinsam zu stricken.

Das Büchereiteam mit Frau Beate Hochmuth

Bilderbuchkino

„Dr. Brumm feiert Weihnachten“



am Freitag, 08.12.2023
um 16:00 Uhr in der
Marktbücherei

Hierzu sind Kinder von 4 bis 7 Jahren eingeladen, die Freude am Zuhören haben.

Eine Anmeldung unter
[https://www.unser-ferien-](https://www.unser-ferien-programm.de/bruck/programm.php)
programm.de/bruck/programm.php ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

programm.de/bruck/programm.php ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind.

Adventlicher Nachmittag mit Geschichten und Texten zur Weihnachtszeit



für Seniorinnen und Senioren

Am **Freitag, 15.12.2023** findet in der Marktbücherei ab 15:00 Uhr ein adventlicher Nachmittag mit Geschichten und Texten zur Weihnachtszeit statt. Für Kaffee, Tee und Plätzchen ist bestens gesorgt.

Aus organisatorischen Gründen wird um vorherige Anmeldung gebeten (Bücherei, Frau Biehler: 09434 / 901976 | Rathaus, Frau Hauser: 09434 / 9412-0). Das Büchereiteam freut sich auf Ihr Kommen.

Kontakt

Marktplatz 10, 92436 Bruck i.d.OPf.

Telefon-Nr.: 09434/901976

E-Mail: buecherei@markt-bruck.eu

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 17.30 Uhr
Freitag	17.00 - 19.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Nachrichten

anderer Stellen und Behörden

Beratungs-Hotline des Palliativ-Hospiz-Netzwerks

Wo bekommt man Hilfe und Unterstützung?

Nichts ist belastender, als helfen zu wollen und dies nicht zu können - insbesondere, wenn Sie Angehörige zu Hause pflegen und diese auch bis zum Lebensende in dieser gewohnten Umgebung bleiben wollen! Aber: Wie kann man das schaffen? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Wer ist der richtige Ansprechpartner und wie kann diese Hilfe aussehen?

Die Telefonhotline des Palliativ-Hospiz-Netzwerks im Landkreis Schwandorf steht jeden Donnerstag zwischen 16 bis 18 Uhr den Bürgern des Landkreises offen, um solche Fragen zu stellen und den richtigen Ansprechpartner zu erfahren. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen geben unter der Telefonnummer 09431/6 372 932 Auskunft.

Haben Sie Fragen zu Versorgung, Hilfsmitteln, Diensten und auch finanziellen Unterstützungen von den Kassen? Rufen Sie an!

PALLIATIV-HOSPIZ-NETZWERK
im Landkreis Schwandorf

Beratungs-Hotline des Palliativ-Hospiz-Netzwerks im Landkreis Schwandorf

Donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr

09431 / 6 372 932

Weitere Infos finden Hilfesuchende auch auf der Homepage des Netzwerks unter www.phnsad.de.

Seniorenheim

Großer Bahnhof zum 100. Geburtstag

Der am 10.10.1923 in Bodenwöhr geborene und aufgewachsene Rudolf Danhauser feierte im Seniorenheim St. Elisabeth seinen 100. Geburtstag.



Der älteste Brucker Einwohner, Rudolf Danhauser mit den Gratulanten.
Foto: Petra Lutter

Landrat Thomas Ebeling, die Erste Bürgermeisterin des Marktes Bruck i.d.OPf., Heike Faltermeier, der Erste Bürgermeister aus Bodenwöhr, Georg Hoffmann, die Einrichtungsleitung Christine Blab sowie Pfarrer Trescher in Vertretung des verhinderten Pfarrers Andreas Weiß gratulierten zum Ehrentag. Auch der Soldaten- und Kriegerverein, der TV Bodenwöhr und der MGV Bodenwöhr machten dem „Rudi“ ihre Aufwartung. Der gesellige Jubilar freute sich über die Glückwünsche, Ständchen und Geschenke.

Trachtenverein Sollbach bereitete den Heimbewohnern große Freude

Eine große Freude und Überraschung bereitete der Trachtenverein „D' Trollbachtaler“ Sollbach den Bewohnern des Seniorenheimes St. Elisabeth. Herr Wagensonner hat bei Firmen, Freunden und Bekannten einen Betrag von 3.000 Euro gesammelt. Das Geld übergab er bei der Trachtenkirchweih in Sollbach stellvertretend an Frau Christine Dandl. Inzwischen stattete er dem Seniorenheim einen Besuch ab und übergab den obligatorischen Scheck an die Heimbewohner.



1. Vorsitzender des Trachtenvereins Sollbach, Richard Wagensonner (li.), Christine Dandl (2.v.l.) und Heimleiterin Christine Blab (re.) mit einer Abordnung Heimbewohner
Foto: Petra Lutter

Vereine und Verbände

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Teilen wie Sankt Martin



Am 11. November steht jedes Jahr Sankt Martin im Kalender. Alle Kinder und Erwachsenen kennen den beherzten Mann, der mit dem Bettler geteilt hat. Aus diesem Anlass startet unser Pfarrgemeinderat heuer die **Aktion „Teilen wie Sankt Martin“**.

In der Zeit vom 11. bis zum 19.11.2023 können in unserer Pfarrkirche Sachspenden abgegeben werden. Vorne, am linken Seitenaltar steht dafür ein Tisch. Wir sammeln länger haltbare und verpackte Lebensmittel (z.B. Mehl, Nudeln, Salz, Reis,

Suppen, Tee, Kaffee, Marmelade, Honig, Produkte in Dosen oder Gläsern, Süßigkeiten usw.). *Frische* Waren wie Brot, Wurst, Käse, alles, was gekühlt werden muss, und Alkohol sollten *nicht* dabei sein. Es dürfen auch Körperpflegeprodukte gebracht werden; ebenso nehmen wir Geldspenden an. (Diese können im Pfarrbüro in den Briefkasten geworfen oder in der Sakristei abgegeben werden.)

Alle Spenden gehen an „Die Tafel“, die damit bedürftige Familien mit dem Nötigsten zum Leben versorgt.

Unser Pfarrgemeinderat freut sich über jede Art der Unterstützung dieser Aktion, besonders auch, wenn sich Kinder daran beteiligen.

Bestes Herbstwetter in Landshut

Am Donnerstag, 12. Oktober fand die 13. Seniorenfahrt des Marktes statt. Daran nahmen 120 Teilnehmer in Begleitung von Erster Bürgermeisterin Heike Faltermeier und Seniorenbeauftragten Siegfried Mindel, in zwei voll besetzten Bussen, teil. Ziel war Landshut, die Regierungshauptstadt von Niederbayern. Nach einer Brotzeitpause wurde die Burg Trausnitz besichtigt. Dort konnte man den imposanten Ausblick in die Landshuter Altstadt genießen.

Nachmittags stand die Besichtigung des Rathausprunksaals auf dem Programm. Hier wurde kurz die Geschichte der „Landshuter Hochzeit 1475“ erläutert, die alle vier Jahre über 50.000 Besucher in die Stadt lockt.

Anschließend genoss man das sehr schöne Herbstwetter beim Bummel durch die Alt- und Neustadt oder bei einem Kaffee in einer der zahlreichen Außengaststätten in der Fußgängerzone. Auf dem Rückweg kehrte man beim Pröslbräu am Adlersberg zu einem gemeinsamen Abendessen ein.



Brucker Familiennachmittag beschert Bruder-Gerhard-Hospiz 1.395 €

Im Mai fand auf dem Gelände des Seniorenheims der 12. Familiennachmittag statt. Die Einnahmen werden üblicherweise an gemeinnützige Organisationen gespendet. Das Bruder-Gerhard-Hospiz der Johanniter, welches im Januar in Betrieb genommen wird, erhielt die Spendensumme von 1.395 Euro.

Bürgermeisterin Heike Faltermeier und Martin Steinkirchner, Vorstand der Johanniter, dankten den teilnehmenden Vereinen und Organisationen für ihre Unterstützung. Ohne ihre ehrenamtliche Tätigkeit wäre das Fest nicht möglich.

Bürgermeisterin Heike Faltermeier betonte die Wichtigkeit der Hospizarbeit und überreichte den Spendenscheck in Vertretung der Anwesenden. Martin Steinkirchner, Vorstand der Johanniter in Ostbayern und Gisela Pöhler, 1. Vorsitzende des Hospizvereins Schwandorf Stadt und Land, bedankten sich herzlich für die großzügige Spende. Steinkirchner erklärte, dass das Geld für den Bau und die Inbetriebnahme des im Januar öffnenden Hospizes verwendet wird und somit gut angelegt sei.



Vorstand der Johanniter, Martin Steinkirchner (li.) sowie 1. Vorsitzende des Hospizvereins Schwandorf Gisela Pöhler (re.) freuen sich über den Spendenbetrag

Seniorenachmittag des Landkreises in Neunburg vorm Wald besucht

Mitte Oktober besuchten rund 50 Seniorinnen und Senioren den vom Landkreis Schwandorf organisierten Seniorenachmittag. Dieser wurde in der Schwarzachtalhalle in Neunburg vorm Wald abgehalten. Mit dabei war auch Rudolf Danhauser, der älteste Brucker Einwohner. Nach den Grußworten fand ein interessantes Unterhaltungsprogramm statt. Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier und Heimleiterin Christine Blab begleiteten die Gruppe. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Teilnehmer einen kurzweiligen Nachmittag.



Die Blaskapelle „Bayrisch Blech“ unter der Leitung von Johann Reitingner unterhielt die Gäste

Neuer Versorgungs-Lastkraftwagen für die Freiwillige Feuerwehr Bruck i.d.OPf.

Die Freiwillige Feuerwehr Bruck i.d.OPf. freut sich über ein neues Feuerwehrfahrzeug. Der neue Versorgungs-Lastkraftwagen (VS-L) wurde am 28. Oktober gesegnet und offiziell in den Dienst gestellt.

Das Einsatzfahrzeug kann mit bis zu 9 Rollcontainern beladen werden, welche nach bestimmten Themengebieten aufgeteilt sind. Je nach Einsatzgeschehen wird der VS-L über die sich am Heck befindliche Ladebordwand mit den Rollcontainern beladen und dies an die Einsatzstelle gebracht. Des Weiteren können die seitlichen Planen geöffnet werden, um das Fahrzeug seitlich mit einem Gabelstapler zu beladen. Mit diesem Fahrzeug erhöhen wir die Einsatzstärke der Feuerwehren in unserer Marktgemeinde und tragen dazu bei, bei Verkehrsunfällen und vielfältigen anderen Notfällen unsere ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen in die Lage zu versetzen, schnell und umfassend in jeder Notlage mit dem passenden Gerät helfen zu können, so Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier.

Kosten:

Fahrgestell (Firma MAN):	113.942,50 Euro
Aufbau (Firma Junghans):	135.172,10 Euro
Beladung:	9.035,61 Euro
Gesamtsumme:	258.150,21 Euro
Fördergelder:	
Freistaat Bayern:	38.900,00 Euro
Landkreis Schwandorf:	11.000,00 Euro



Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier mit den Verantwortlichen der Feuerwehriergie und den Ehrengästen



Pfarrer Andreas Weiß (re.) und Pfarrer Joachim Höring segneten das Einsatzfahrzeug
Fotos: Agnes Feuerer

Feuerwehr-Ehrenzeichen für verdiente Feuerwehrkameradin und -kameraden ausgehändigt



Der Bayerische Staatsminister Joachim Herrmann hat für langjährigen aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenzeichen verliehen. In einer Feierstunde am 30. Oktober 2023 wurden durch Landrat Thomas Ebeling die Ehrenzeichen ausgehändigt.

Hierbei erhielten auch verdiente Feuerwehrkameraden aus dem Markt Bruck i.d.OPf. das Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25-, 40- und sogar 50-jährige aktive Dienstzeit überreicht.

Für 25 Jahre aktive Dienstzeit wurden geehrt:

Jasmin Hecht, Sebastian Schuierer, Florian Schillinger (FF Bruck i.d.OPf.)

Für 40 Jahre aktive Dienstzeit wurde geehrt:

Josef Eberwein (FF Schöngras-Kölblsdorf)

Für 50 Jahre aktive Dienstzeit wurde geehrt:

Johann Zizler (FF Schöngras-Kölblsdorf)

Wir gratulieren allen Geehrten.

Neue Mitarbeiter beim Markt Bruck i.d.OPf. begrüßt

Nachdem drei Bauhofmitarbeiter, auf eigenen Wunsch, ihre Beschäftigung beim Markt Bruck i.d.OPf. beendet haben, wurde das Team mit Christof Wiendl (seit 01.10.23) und Alexander Becker (seit 01.11.23) wieder aufgestockt.

Neu ist auch Frau Gerda Jäger, die seit 01. November 2023 bei der Marktverwaltung im Bürgerbüro tätig ist.



Christof Wiendl, Gerda Jäger und Alexander Becker (v.l.n.r.) wurden von Erster Bürgermeisterin Heike Faltermeier (re.) und Geschäftsleiter Ludwig Birner (li.) begrüßt

Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier und Geschäftsleiter Ludwig Birner hießen die Neuen recht herzlich willkommen und wünschten ihnen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

BN-Reparatur-Cafe

Der Bund Naturschutz Bruck lädt wieder ins Reparatur-Cafe ein.

Am **Freitag, 24.11.2023 um 14:30 Uhr** können defekte Gerätschaften oder Textilien vorbeigebracht werden.

Repariert wird im 1. Obergeschoss des Gasthauses „Zur Post“, Marktplatz 8-10, 92436 Bruck i.d.OPf.

Tragbare Geräte wie Kassettenrecorder, Toaster, Mixer, Nähmaschine, ... und auch Kleidung können zum Reparieren vorbeigebracht werden.

Es ist auch wieder Gelegenheit zu einem Plausch bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Bei Fragen rufen Sie einfach an unter 09434/1096 oder 09434/3782.

Kolpingsfamilie bietet wieder Nikolausaktion an

Die Kolpingsfamilie bietet am 05. und 06. Dezember 2023 wieder ihre Nikolausaktion an. Familien, die einen Besuch des Nikolaus wünschen, melden sich bitte telefonisch bei Frau Agnes Feuerer (Tel.: 09434/2322).

Spendenübergabe der Fußballabteilung an den Förderverein der Grund- und Mittelschule

„Unsere Kinder sind zu dick, unsere Kinder haben keine Bewegung, unsere Kinder treiben keinen Sport!“ Diese und ähnliche Aussagen werden in verschiedenen Studien belegt.

Die Sportvereine haben es sich zur Aufgabe gemacht, diesem Umstand entgegenzuwirken, so auch die Fußballer der Spielvereinigung. Mit dem Rektor der Grund- und Mittelschule, Markus Binder, hat die Abteilungsführung um Norbert Lindner einen „Bruder im Geiste“ gefunden, der dieses Bestreben mit unterstützt. So konnten mit Unterstützung des Fördervereins der Schule zwei Kleinfeldtore für den Pausenhof angeschafft werden, damit die Kids ihre Pausen und Freistunden fleißig mit Kicken verbringen können.



Die Fußballer zeigten sich von der Aktion beeindruckt und beschlossen, die Investition mit 500 Euro zu unterstützen. Im Rahmen der „Schul-Kirchweih“ wurde die Summe von den beiden Abteilungsleitern Norbert Lindner und Gerd Habermeier an die Vorsitzenden des Fördervereins, Sabine Prager und Anja Bräu übergeben, die sich überwältigt zeigten von der Spendenbereitschaft der Fußballabteilung.

Auch Markus Binder wies in seinen Dankesworten auf die Wichtigkeit der Verbindung von Schule und den örtlichen Vereinen hin und unterstrich damit, dass beide Institutionen mit ihrer Zusammenarbeit nur voneinander profitieren könnten.

Sprechtage anderer Stellen und Behörden

Außensprechtage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd bietet einmal im Monat einen Außensprechtage im Landkreis Schwandorf statt. Dieser findet im Ärztehaus in 92442 Wackersdorf, Schulstraße 3 statt. **Hierfür ist eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 0800 1000 480 15 zwingend erforderlich.**

Sonstige Mitteilungen

Marktverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 - 12.30 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.30 Uhr
.....	14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.30 Uhr

Hausanschrift:

Marktverwaltung Bruck i.d.OPf.
Rathausstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/9412-0
Telefax 09434/9412-26
E-Mail: info@bruck.eu
Homepage: www.bruck.eu

Schulverwaltung

Hausanschrift:

Grund- und Mittelschule Bruck i.d.OPf.
Schulstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/611
Telefax 09434/4358
E-Mail: verwaltung@mittelschule-bruck.de

Recyclinghof

in der Grubmühlstraße 6, 92436 Bruck i.d.OPf.

Öffnungszeiten

bis 30.11.2023 (Grüngut wird angenommen):

Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten

ab 01.12.2023 (Keine Annahme von Grüngut):

Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr



Spielend selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de

Historisches



Spuren der Geschichte

von Dr. Alois Wittmann

**11/2023:
Kriegerdenkmal**

Auf dem Brucker Friedhof befindet sich südlich der Leichenhalle ein Erinnerungsort für die Kriegsgefallenen aus der jetzigen Marktgemeinde Bruck. Auf mehreren Tafeln sind die Namen der Männer verzeichnet, die im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71, im 1. Weltkrieg 1914/18 und im 2. Weltkrieg 1939/45 ihr Leben verloren haben.

An der westlichen Mauer wurde ein Eichenkranz aus Gußeisen angebracht; ein gleicher zierte einst das erste Brucker Kriegerdenkmal gegenüber dem Glözl-Anwesen an der Nittenauer Straße.

Im „äußeren Vormarkt“ gab es bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts hauptsächlich Stadel und Gärten der Brucker Bürger; dann erst setzte die Bebauung mit Wohnhäusern ein. Hier traf die Straße von Nittenau auf das südliche Markttor, hier mündete auch der uralte Weg von der Naab über Fischbach und Vorderthürn ein, und von hier aus zog die „Umgehungsstraße“ an der Westseite der Marktmauer an Bruck vorbei (jetzige Hintere Marktstraße).

Remise für Feuerlöschmaschine

An der Stelle des heutigen Kriegerdenkmals wurde 1822 eine Remise für die neuangeschaffte große Feuerlöschmaschine (des Amberger Glockengießers Berthold) errichtet. In der Bruckmüller-Chronik ist nachzulesen, dass diese Remise so schlecht gebaut war, dass im Jahr 1848 der Einsturz drohte und diese deshalb abgetragen und neu gebaut werden musste. 1868 wurde die Feuerwehr Bruck gegründet

Erstes Kriegerdenkmal

Nach den europäischen Befreiungskriegen 1813/15 bekamen in Deutschland Denkmäler für die verstorbenen Soldaten große Bedeutung. Vor allem nach dem für Deutschland siegreichen Deutsch-Französischen Krieg 1870/71, der zur Gründung des Deutschen Kaiserreichs führte, entstanden eine große Zahl von Denkmälern für die Kriegsteilnehmer.

Am 8. Juni 1873 wurde im „Gasthof zur Post“ von ehemaligen Feldzugssoldaten der Brucker Kriegerverein gegründet. Am 2. Januar 1887 beschloss der Verein, ein Denkmal für die Gefallenen des Krieges zu errichten. Dieses wurde am 7. August 1887 feierlich eingeweiht. In der „Bayerischen Kriegerzeitung“ vom 26. August stand darüber ein Bericht:

„Der Standpunkt [des Denkmals] kann als äußerst gut gewählt bezeichnet werden. Auf einem freien Platz direkt an der Hauptstraße beim Nittenauer Thore erhebt sich, umgeben von einem eisernen Gitter der einfache, mit einer Gedenktafel aus geschliffenem Granit, einem Eichenkranz und einem eisernen Kreuze in dessen Mitte geschmückte, über drei Meter hohe Obelisk aus Sandstein.“ Der damalige Bayerische Prinzregent Luitpold schickte nach diesem Ereignis ein Grußtelegramm.

Seit dem verlustreichen 1. Weltkrieg, der das Ende des Deutschen Kaiserreichs zur Folge hatte, und dem 2. Weltkrieg, der das Ende der Nationalsozialistischen Diktatur bedeutete und zur Gründung der Bundesrepublik Deutschland führte, wird an den Denkmälern auch den ungleich höheren Opferzahlen dieser beiden Kriege gedacht.

Zweites Kriegerdenkmal

Im Jahr 1962 wurde an der gleichen Stelle ein neues Kriegerdenkmal errichtet (aus Nagelfluh und Granit, Firma Grasyrna, Wunsiedel). Hier finden die offiziellen jährlichen Gedenkfeiern zum „Volkstrauertag“ statt. Am 1. März 1925 wurde der erste Volkstrauertag begangen; ab 1926 war der Termin jeweils am 2. Fastensonntag. Die Nationalsozialisten benannten den Volkstrauertag in „Heldengedenktag“ um. In der BRD wird der wieder eingeführte Volkstrauertag seit 1952 im „Totenmonat“ November, am 2. Sonntag vor dem 1. Adventssonntag gehalten.



Foto: Dr.A.Wittmann

Bereitschaftsdienste

Notruftafel

Notruf: Polizei	110
Notruf: Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (in nicht lebensbedrohlichen Fällen)	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0941/5987923
Apothekennotdienst www.lak-bayern.notdienst-portal.de	0800/0022833
Giftnotruf Nürnberg	0911/3982451 oder 112
München	089/19240 oder 112
Polizeistation Nittenau	09436/9038930
Technisches Hilfswerk, Schwandorf	09431/3377
Technisches Hilfswerk, Neunburg v.W.	09672/925510
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Kommandant)	09434/2009818
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Stv. Kommandant)	09434/2009817
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Kommandant)....	0170/2900045
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Stv. Kom.)	0171/1467180
Feuerwehrhaus Sollbach	09434/2023679
Freiwillige Feuerwehr Schöngras (Kommandant)	09434/969015
Freiwillige Feuerwehr Schöngras (Stv. Kom.)	09434/901349
Wasserwerk - Bereitschaft	0151/16324516
Bayernwerk AG	09431/7300
Störungsdienst rund um die Uhr (Strom)	0941/28003366
Störungsdienst rund um die Uhr (Erdgas)	0941/28003355
Katholisches Pfarramt Bruck	09434/1334
Evangelisches Pfarramt Nittenau	09436/424

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf.



Das Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf. erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon
09191/7232-0
www.wittich.de
 - Verantwortlich für die Veröffentlichungen des Marktes Bruck:
Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Bruck i. d. OPf. Heike Faltermeier,
Rathausstraße 7, 92436 Bruck i. d. OPf.
für alle übrigen redaktionellen Beiträge: der jeweilige Autor
für den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
 - Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen..
 - Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.
 - Bilder Titelseite: ZOSL/Thomas Kujat, Claudia Glomann
- Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

TOLLE GESCHENKIDEEN FÜR EINE SCHÖNE BESCHERUNG

Suchen Sie schon jetzt Ihre Weihnachtsgeschenke in aller Ruhe aus, Abholung oder Lieferung, weihnachtlich verpackt, kurz vorm Fest!

- › Persönliche Fachberatung
- › Einkauf vor Ort spart Zeit, Benzin und schon die Umwelt
- › Gutscheineinlösung und Umtausch in der Nähe
- › Parkplatz direkt vor dem Geschäft
- › Geschenkgutscheine für Ihre Lieben vorbestellen und ohne Wartezeit (weihnachtlich dekoriert) abholen
- › Kartenzahlung, kostenloser Verpackungsservice usw.

**DEINE ADRESSE FÜR
PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENKE!**

RIEDL
BEKLEIDUNGSHAUS
BRUCK Schulstr. 14 • Tel. 09434 / 1412
www.riedl-bekleidungshaus.de

Mo. - Fr.: 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Sa.: 9 - 12 Uhr | gerne auch nach tel. Absprache



Bestattungen Schwarzer

Meisterbetrieb

Jahnstraße 2 • 92436 Bruck
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Telefon 09434 1452